

perPedes Seniorenwohnsitze und die Alterspyramide
Am Beispiel von Werne, der lebendigen Stadt zwischen Dortmund und
Münster

Sehr geehrte Damen und Herren,

was schon lange bekannt ist, kommt nun in die Umsetzung. Das Land NRW will die Förderung von kostenträchtigen Alten- und Pflegeheimen einschränken und das Wohnen in den eigenen 4 Wänden fördern. Es gibt genug Pflege- und Altenheime, so die offizielle Aussage. Tatsächlich geht es darum, wie sie bezahlt werden sollen, denn die Zahl der Hochaltrigen nimmt ständig zu.

Bezahlbar bleibt das Senioren-Service-Wohnen. Und immer mehr zahlt sich unsere über 20jährige Erfahrung in diesem Marktsegment für die Käufer der perPedes Seniorenwohnsitze aus. Sei es bei der Geldanlage und Altersvorsorge, bei der Selbstnutzung oder bei der Suche nach einer (Wohn-) Lösung für ihre Liebsten, den Eltern oder Familienangehörigen.



Die 23 perPedes Senioren-Service Wohnungen werden in Werne dieses Problem nicht lösen, wie das **Schaubild in der Anlage** zeigt!

Jedoch bieten sie 23 Mal die Chance, selbstbestimmt und bezahlbar den Ruhestand zu genießen und 23 Mal sein Geld sicher anzulegen und vorzusorgen.

Interessiert? Dann zögern Sie nicht, unverbindliches Informationsmaterial bei mir anzufordern.

Einfach per Mail info@wuw@ibac.de oder telefonisch unter **(0 23 71) 82 81-0**.

Persönlich erreichen Sie mich jederzeit unter **(01 72) 270 42 92** und bin bei Fragen gerne für Sie da.

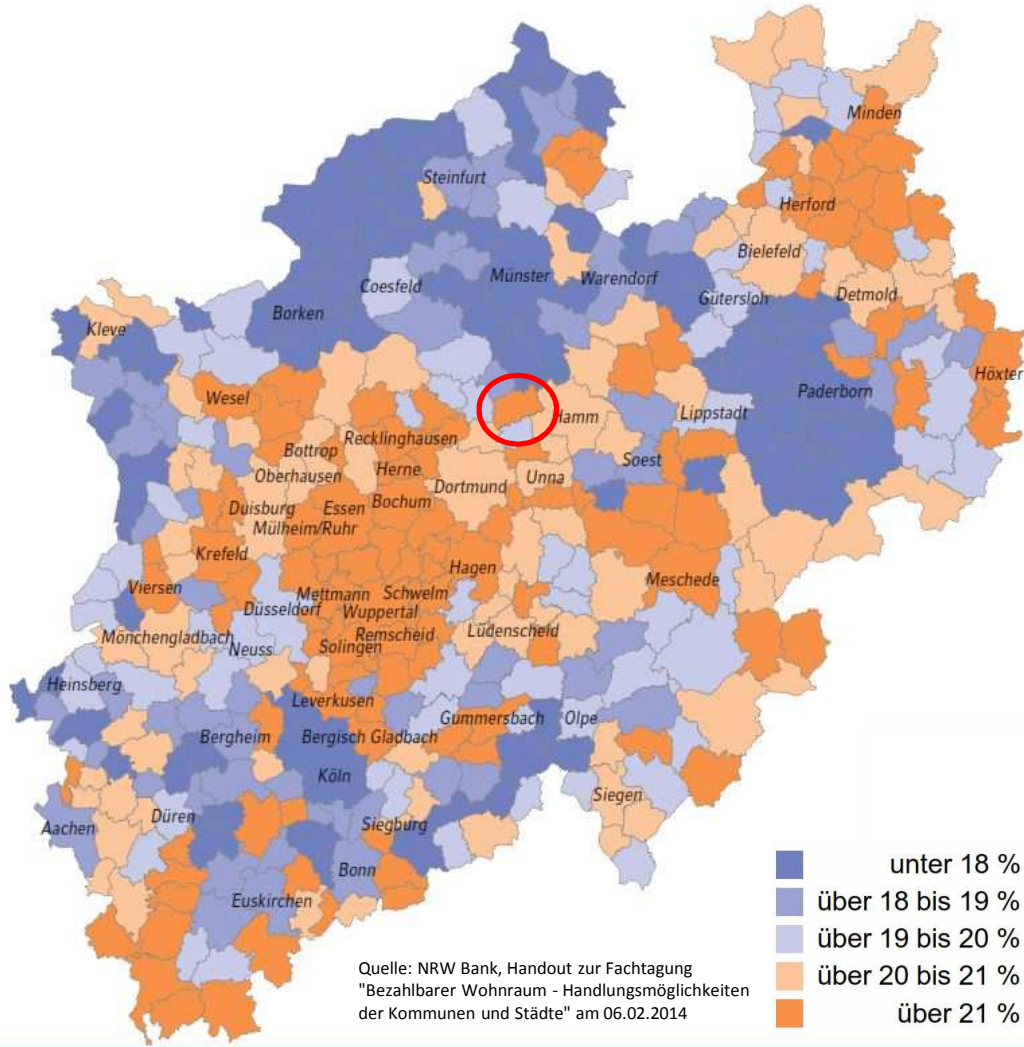
Mit den besten Grüßen, Ihr

Lothar Heinze

info@wuw-ibac.de

www.wuw-ibac.de

Werne: Anteil der Altersgruppe 65 Jahre und älter



Einwohner Werne: ca. 30.000 Menschen

21% von 30.000 = 6.300 Menschen 65 Jahre oder älter

./. Bestand Pflegeplätze -516

./. Bestand betreute Whg. -200

Verbleiben ca. 5.580 Menschen 65+, die adäquaten Wohnraum benötigen

perPedes Werne bietet 23 Wohnungen:

➔ für lediglich **0,41 %** der Personen steht hier eine Seniorenwohnung zur Verfügung!